

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

Erfüllt Settlements (EG) 1907/2006, (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung.

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: SN SANI GEL MED ML 600

Handelscode: 1035

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

ITALCHIMICA s.r.l.

Riviera Maestri del lavoro 10 35127 Padova Italy

Phone +39 049 8792456

Verantwortlich für das Inverkehrbringen:

ITALCHIMICA s.r.l. ||Riviera Maestri del lavoro 10 35127 Padova Italy ||Phone +39 049 8792456

- [www.sanitecitalia.com](http://www.sanitecitalia.com)

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

[regulatory@italchimica.it](mailto:regulatory@italchimica.it)

#### 1.4. Notrufnummer

(BERLIN) Tel: 030/19240

(AUSTRIA)

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)

Notruf 0–24 Uhr: +43 1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):

⚠ Gefahr, Flam. Liq. 2, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

⚠ Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein, GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 Spezielle Vorschriften:

Keine

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:  
 Keine

### 2.3. Sonstige Gefahren

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

#### 3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
>= 65% - < 80%	ethanol	Index- Nummer: 603-002-00-5 CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6 REACH No.: 01- 2119457610 -43-0090	⚠ 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 ⚠ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319
< 2.5%	2,2'-iminodiethanol	CAS: 111-42-2 EC: 203-868-0 REACH No.: 01- 2119488930 -28-xxxx	⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302 ⚠ 3.7/2 Repr. 2 H361 ⚠ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315 ⚠ 3.3/1 Eye Dam. 1 H318 ⚠ 3.9/2 STOT RE 2 H373

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden. Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub> oder Pulverlöscher.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Alle Entzündungsquellen entfernen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Unter 20 °C lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten

Sonneneinstrahlung aussetzen.

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Kühl und ausreichend belüftet.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

ethanol - CAS: 64-17-5

DSR\_NIOSHREL - STEL: 1000 ppm - Anmerkungen: A3 - URT irr

ACGIH - STEL: 1000 ppm - Anmerkungen: A3 - URT irr

2,2'-iminodiethanol - CAS: 111-42-2

ACGIH - TWA(8h): 1 mg/m<sup>3</sup> - Anmerkungen: (IFV), Skin, A3 - Liver and kidney dam

DNEL-Expositionsgrenzwerte

ethanol - CAS: 64-17-5

Verbraucher: 0.75 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig (akut)

Arbeitnehmer Industrie: 52.8 04 - Verbraucher: 13 04 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig (akut)

Verbraucher: 3.75 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 52.8 04 - Verbraucher: 13 04 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 7.5 mg/kg - Verbraucher: 3.75 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 10.56 04 - Verbraucher: 2.6 04 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 10.56 04 - Verbraucher: 2.6 04 - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 1.5 mg/kg - Verbraucher: 0.75 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Nicht anwendbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Verwenden Sie geschlossene Sicherheitsschirme gemäß EN 166, verwenden Sie keine Augenlinsen.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Verwenden Sie Schutzhandschuhe gemäß der Norm UNI EN 374-3 der Klasse 3 oder höher (z. B. PVC, Neopren oder Gummi). Die Eignung und Stabilität eines Handschuhs hängt von der Verwendung ab; zum Beispiel die Dauer, die Kontaktfrequenz und die chemische Beständigkeit der Materialien, so muss die endgültige Wahl die spezifischen Bedingungen der Verwendung berücksichtigen.

Atemschutz:

Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Massnahmen:

Keine

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Eigenschaft</b>	<b>Wert</b>	<b>Methode:</b>	<b>Anmerkungen</b>
Aussehen:	Transparente Flüssigkeit	Visuell	--
Farbe:	Farblos	Visuell	--
Geruch:	Alkohol	Olfaktorisch	--
Geruchsschwelle:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
pH:	6.5 +/- 0.5	Instrumentalische Kontrolle	--
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Unterer Siedepunkt und Siedeintervall:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Flammpunkt:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Entzündbarkeit Festkörper/ Gas:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Dampfdruck:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Dampfdichte:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Dichtezahl:	0.865 +/-0,01 gr/ml	Instrumentalische Kontrolle	--
Wasserlöslichkeit:	ausgezeichnet	Test Interni	--
Löslichkeit in Öl:	Nicht relevant	--	--
Partitionskoeffizient (n- Oktanol/Wasser):	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Zerfalltemperatur:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

			Den Produkttyp.
Viskosität:	13000 +/- 15000	Instrumentalis che Kontrolle	--
Explosionsgrenzen:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.

### 9.2. Sonstige Angaben

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Mischbarkeit:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Fettlöslichkeit:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Leitfähigkeit:	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.
Typische Eigenschaften der Stoffgruppen	Nicht relevant	--	Parameter Nicht Relevant Für Den Produkttyp.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit brandfördernden Materialien vermeiden. Das Produkt könnte in Brand geraten.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Informationen zum Produkt:

Nicht anwendbar

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

ethanol - CAS: 64-17-5

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 7000 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Maus = 3400 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 20000 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 20000 ppm - Laufzeit: 10h

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Maus = 39 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 4h

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

Wenn nicht anders angegeben, sind die folgende von der (EU)2015/830 verlangende Daten als N/A anzusehen.:

- a) akute Toxizität;
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;
- c) schwere Augenschädigung/-reizung;
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut;
- e) Keimzell-Mutagenität;
- f) Karzinogenität;
- g) Reproduktionstoxizität;
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition;
- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition;
- j) Aspirationsgefahr.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

ethanol - CAS: 64-17-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia > 10 mg/l - Dauer / h: 504

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 5.012 g/L - Dauer / h: 48

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia = 9.6 mg/l - Dauer / h: 504

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 13 mg/l - Dauer / h: 96

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 12.34 g/L - Dauer / h: 48

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht anwendbar

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht anwendbar

#### 12.4. Mobilität im Boden

Nicht anwendbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



#### 14.1. UN-Nummer

ADR-UN Number: 1170

IATA-UN Number: 1170

IMDG-UN Number: 1170

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

ADR-Shipping Name:	ETHANOL (ETHYLALKOHOL) oder ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)
IATA-Shipping Name:	ETHANOL (ETHYLALKOHOL) oder ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)
IMDG-Shipping Name:	ETHANOL (ETHYLALKOHOL) oder ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Class:	3
ADR - Gefahrunummer:	30
IATA-Class:	3
IATA-Label:	3
IMDG-Class:	3

### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Packing Group:	III
IATA-Packing group:	III
IMDG-Packing group:	III

### 14.5. Umweltgefahren

ADR-Umweltbelastung:	Nein
IMDG-Marine pollutant:	No

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR-Subsidiary hazards:	-
ADR-S.P.:	144 601
ADR-Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode):	(D/E)
IATA-Passenger Aircraft:	355
IATA-Subsidiary hazards:	-
IATA-Cargo Aircraft:	366
IATA-S.P.:	A3 A58 A180
IATA-ERG:	3L
IMDG-EmS:	F-E, S-D
IMDG-Subsidiary hazards:	-
IMDG-Stowage and handling:	Category A
IMDG-Segregation:	-

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar

Die Transportbedingungen des Produkts erfüllen die Ausnahmekriterien für den ADR-Transport.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)  
 RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)  
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)  
 Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013  
 Verordnung (EU) 2015/830  
 Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)



# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)  
 Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)  
 Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:  
 Beschränkungen zum Produkt:  
     Beschränkung 3  
     Beschränkung 40  
 Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:  
     Beschränkung 75  
 Pronto all'Uso  
 Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 0.00 %  
 Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 0.00 g/Kg  
 Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 0.00 g/l  
 Flüchtige CMR-Stoffe = 0.00 %  
 Flüchtigen halogenierten organischen Verbindungen, denen der R-Satz R40 zugeordnet ist = 0.00 %  
 Organischer Kohlenstoff - C = 0.00  
 Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:  
     Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)  
     Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).  
     RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)  
 Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):  
     Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

**Das Produkt gehört zur Kategorie:**

P5c

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung  
Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:  
 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
Repr. 2	3.7/2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
STOT RE 2	3.9/2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 2, H225	auf der Basis von Prüfdaten
Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.  
Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft  
SAX's GEFÄHRliche EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)

# Sicherheitsdatenblatt

## SN SANI GEL MED ML 600

KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse